

Schwere Unfälle auf A7: Stau und Verletzte nach Kollisionen!

Zwei schwere Verkehrsunfälle auf der A 7 bei Vöhringen und Nersingen verursachten am Dienstag Staus und verletzten Fahrer.

A 7, Deutschland - Am Dienstagmorgen kam es auf der Autobahn 7 in Richtung Würzburg zwischen Vöhringen und Nersingen zu zwei schwerwiegenden Verkehrsunfällen. Um 08:10 Uhr prallte ein 39-jähriger Lkw-Fahrer ungebremst in ein Absicherungsfahrzeug, das eine Baustelle sicherte. Der Fahrer konnte sich durch die eingeschlagene Frontscheibe retten und wurde mit leichten Verletzungen ins Krankenhaus gebracht. Sein unversehrter Kollege im Absicherungsfahrzeug blieb zum Glück unverletzt. Die Folgen waren dramatisch: Beide Fahrstreifen mussten komplett gesperrt werden, was zu einem stundenlangen Stau führte.

Der zweite Unfall ereignete sich gegen 09:15 Uhr am Stauende, als ein 44-jähriger Kastenwagenfahrer trotz Warnhinweisen ungebremst auf einen stehenden Sattelzug auffuhr. Der Zusammenstoß war so heftig, dass der Sattelzug mehrere Meter verschoben wurde und Fahrzeug des Kastenwagens schwer beschädigt wurde. Die Feuerwehr musste den verletzten Fahrer mit schwerem Gerät befreien und ihn ebenfalls ins Krankenhaus bringen. Der gesamte Sachschaden beläuft sich auf schätzungsweise mehrere Hunderttausend Euro. Während die Sperrungen anhielten, standen die Fahrzeuge bis in die späten Mittagsstunden still.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Unaufmerksamkeit, Geschwindigkeit
Ort	A 7, Deutschland
Verletzte	2
Schaden in €	600000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de